Bedienungsanleitung

USB-/Internet-Funk-Wetterstation

Modell W194

Geeignet für den Empfang von Wetterdaten der Fa. FORECA

ELV Elektronik AG · Postfach 1000 · D-26787 Leer
Telefon 04 91/600 888 · Telefax 04 91/6008-244

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Installation und Inbetriebnahme komplett und bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachlesen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Bedienungsanleitung.

ELV - www.elv.com - Art.-Nr. 79749

Bitte beachten!
Gegenstand des Kaufvertrages ist die Funk-Wetterstation mit PC-Link W194 inkl. der Lizenz zum Empfang der Wetterdaten per Internet. Die Herstellung und der Versand der Wetterdaten sowie die Verantwortung für die Richtigkeit der Daten obliegt allein der Fa. FORECA als privatem Anbieter. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Internet unter www.foreca.com. Die Verfügbarkeit der Daten ist abhängig von der Bereitstellung durch die Fa. FORECA.
Die W194 kann keine Daten anderer Anbieter verarbeiten.

1. Ausgabe Deutsch 02/2008
Dokumentation © 2008 eQ-3 Ltd. Hongkong
Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf dieses Handbuch auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.
Es ist möglich, dass das vorliegende Handbuch noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in diesem Handbuch werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.
Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.
Printed in Hong Kong
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.
79749 Y2008V1.0

Inhalt

1. Beschreibung und Funktion 4

2. Kurzbedienanleitung 5

3. Anzeige- und Tastenfunktionen 6

4. Inbetriebnahme, Einstellungen 8
   4.1 Wetterstation 8
      4.1.1 Batterien einlegen, Netzteil anschließen 8
      4.1.2 Lokale Wettervorhersage- und Luftdruck-Einstellungen 8
   4.2 Funk-Sensor 9
   4.3 PC-Programm installieren 9

5. Anzeigen, Bedienung 10
   5.1 Lokale Wetterdaten 10
   5.2 4-Tage-Regional-Voraussage 11
   5.3 Zeitanzeige-Feld 14
   5.4 Displaybeleuchtung 15
   5.5 Batterie-Leer-Warnung 15
   5.6 PC-Sender 16

6. PC-Programm 16
   6.1 Standort-Einstellung 16
   6.2 Manuelle Daten-Update 17
   6.3. Manuell Daten zur Wetterstation senden 18
   6.4. Weitere Standort auswählen 18
   6.5. Anzeige schließen 18

7. Problembehebung 19

8. Bestimmungsgemäßer Einsatz, Wartung,
   Haftungsausschluss, Sicherheitshinweise 20

9. Entsorgungshinweise 20

10. Technische Daten 20

1. Beschreibung und Funktion

Diese Wetterstation der neuen Generation bezieht ihre Wettervorhersagedaten für max. 10 Tage über einen PC aus dem Internet. Die Wettervorhersagedaten können dabei, aus weltweit ca. 20.000 Standorten, direkt auf den jeweiligen Standort der Station bezogen werden.
Die Wetterstation zeigt die Vorhersagedaten für den aktuellen und die nächsten drei Tage laufend aus dem Speicher an. Lädt man die Daten in kürzeren Abständen aus dem Internet nach, erhält man ständig aktualisierte und präzisierte Daten.
Zusätzlich erfolgt die Anzeige der lokalen Wetterdaten inklusive Tendenz, die von einem Funk-Außensensor übermittelt werden, von Datum/Uhrzeit, aktueller Mondphase und die Statistik des Wetterverlaufs der letzten 12 Stunden.
Die Verbindung der Wetterstation zum PC erfolgt drahtlos über einen Datensender, der an eine USB-Schnittstelle des Rechners anzuschließen ist - Sie bleiben also unabhängig vom Standort des PCs bei der Wahl des Standorts der Wetterstation.

Funktionsweise:

W194 - Funktionen:

Regionale Wettervorhersage per Internet:
· Wettervorhersage für 4 Tage
· Höchste und niedrigste Tages-/Nacht-Temperatur
· Durchschnittl. Luftfeuchte
· Regenwahrscheinlichkeit
· UV-Index, Maximalwert
· Durchschnittl. Windgeschwindigkeit und Haupt-Windrichtung

Auswahlmöglich aus über 9200 europäischen, 10900 nordamerikanischen sowie ca. 300 Städten im asiatisch-pazifischen Raum.

Lokale Wetterdaten:
· Aktuelle Innentemperatur
· Aktuelle Außentemperatur (über lokalen Funk-Sensor)
· Luftdruck
· Lokale Wettervorhersage (ergänzt die regionale Wettervorhersage, die sich auf einen größeren Raum bezieht. Das lokale Wetter kann davon mitunter aufgrund von Mikroklimaerscheinungen, z. B. durch besondere Landschaften bedingt, abweichen.

2. Kurzbedienanleitung

1. Öffnen Sie das Batteriefach der Wetterstation und legen Sie 6 Mignon-Batterien (LR6/AA) polrichtig entsprechend der Polungsmarkierung im Batteriefach in dieses ein. Schließen Sie das Batteriefach wieder.
   Schließen Sie dann das mitgelieferte 6-V-Netzteil an die DC-Buchse der Wetterstation an.
2. Öffnen Sie das Batteriefach des Funk-Sensors und legen Sie 2 Mikro-Batterien (LR03/AAA) polrichtig entsprechend der Polungsmarkierung im Batteriefach in dieses ein.

   ⚠
   Bitte beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter Batterien die Entsorgungshinweise am Schluss dieser Bedienungsanleitung.
   Setzen Sie nur hochwertige, auslaufgeschützte Alkaline-Batterien (LR03/LR6) ein.

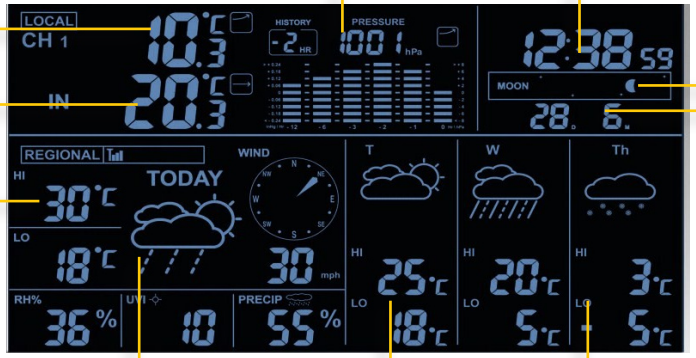
3. Legen Sie durch Betätigen der Tasten „UP" und „DOWN" die Maßeinheit des Luftdrucks, den Luftdruck am Ort, auf Meereshöhe bezogen sowie das zur aktuellen Wetterlage passende Vorhersage-Icon fest.
   Bestätigen Sie jede Einstellung mit der Taste „BARO".
   Weitere Details hierzu finden Sie im Kapitel „Lokale Wettervorhersage- und Luftdruck-Einstellungen".
4. Drücken Sie für ca. 3 Sek. die Taste „Channel/Search". Jetzt sucht die Wetterstation den Funk-Sensor.
5. Drücken Sie die Taste „TX" im Batteriefach des Funk-Sensors, um ein Sendesignal auszulösen. Schließen Sie das Batteriefach.
   Hat die Wetterstation das Signal des Funk-Sensors empfangen, erscheint im Display links oben die Kanalbezeichnung des empfangenen Sensors, z. B. „CH1".
6. Öffnen Sie das Batteriefach des PC-Funksenders und legen Sie dort 3 Mikro-Batterien (LR03/AAA) polrichtig entsprechend der Polungsmarkierung im Batteriefach in dieses ein. Schließen Sie das Batteriefach.
7. Schließen Sie den PC-Funksender über das USB-Kabel an einen freien USB-Port des PC an.
8. Stellen Sie eine Internet-Verbindung auf dem PC her und installieren Sie das PC-Programm durch Start der Datei „INSTALL.EXE" (bzw. NIS01_INSTALL.EXE) von der mitgelieferten CD-ROM.
9. Nach Abschluss der Installation und Start des Programms geben Sie Ihren Standort (Kontinent, Land, Bundesland, nächste größere Stadt) in die erscheinende Maske ein. Nach Betätigen des Buttons „Save" erscheinen die Wetterdaten für die nächsten 4 Tage.
10. Drücken Sie mehrmals die Taste „PC SEARCH" an der Wetterstation, bis das Empfangs-Icon (RF) im linken, unteren Anzeigefeld blinkt.
11. Drücken Sie nun die Taste „TRANSMIT" am PC-Funksender, um die Funkverbindung herzustellen.
12. Ist die Funkverbindung stabil, erscheint das Empfangs-Icon stabil: RF .
13. Es kann nun 10 Minuten bis zu einer Stunde dauern, bis alle Wetterdaten empfangen und übertragen sind und komplett angezeigt werden.

Luftdruck-Anzeige
mit Verlauf der letzten 12 Std.
und Tendenz

Uhrzeit/Sonnenaufgang/-
untergang/Weckzeit

lokale Außentemperatur
mit Tendenz

Innentemperatur
mit Tendenz



Mondphase
Datum

Vorhersage
aktueller Tag:

- Wettervorhersage
- Höchst-/Tiefsttemperatur
- Windrichtung
- Windgeschwindigkeit
- Luftfeuchte
- UV-Index
- Regenwahrscheinlichkeit

Auf Knopfdruck (MODE) sind alle Daten dieses Anzeigefeldes auch auf einen Blick für die nächsten drei Tage aufrufbar

Vorhersage 3 Folgetage:
Wettervorhersage, Höchst- und Tiefsttemperatur/ Wind/Regenwahrscheinlichkeit/UV-Index/Luft-feuchte

Überblick über die Tastenfunktionen:

MODE/SNOOZE/LIGHT-Taste (oben auf der Station)

1. Anzeige-Funktionsauswahl für die Detail-Vorhersagedaten der nächsten 3 Tage:
   · Höchste/niedrigste Temperatur
   · Durchschnittl. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, Regenwahrscheinlichkeit
   · Max. UV-Index, durchschnittl. Luftfeuchte
   · Automatisches Durchschalten der Anzeige (Autoscroll, Anzeige: ↻)
2. Display-Hintergrundbeleuchtung, wenn die Station nicht über das Netzteil betrieben wird.
3. Weck-Alarm-Unterbrechung (Nachweck-Funktion)

Tasten auf der Geräterückseite:

Taste	Kurz drücken	3 Sek. drücken
PC SEARCH	Suche nach Sendesignal des PC-Funksenders	
CLOCK	Zeit-/Wochentags-/Sonnen-Auf-/Untergangsanzeige, Zeit einstellen	12/24-Std.-Format/Datumsformat
ALARM	Weckzeit/Weckfunktion ein/aus	Weckzeit einstellen
WIND / ▲	Einheit Windgeschwindigkeit, Einstell-Wert heraufsetzen	Schnelleinstellung vorwärts
C/F / ▼	Celsius/Fahrenheit-Auswahl Einstellwert heraufsetzen	Schnelleinstellung rückwärts
CHANNEL/ SEARCH	Funk-Sensor-Kanal 1/2/3 Auto-Scroll	Funk-Sensor suchen
BARO	Luftdruck aktuell/letzte 12 Std.	Einheit Luftdruck, Höhe, lokale Wettervorhersage einstellen

Taste am PC-Funksender

Taste	Kurz drücken	3 Sek. drücken
TRANSMIT	Synchronisation mit der Wetterstation und Übertragung der Wetterdaten	Illuminationslicht ein-/ausschalten

Tasten am Funk-Sensor

Taste	Kurz drücken	3 Sek. drücken
TX	Synchronisation mit der Wetterstation und Datenübertragung	
CH 1/2/3	Kanalwahl 1/2/3	

4. Inbetriebnahme, Einstellungen

4.1. Wetterstation

4.1.1 Batterien einlegen, Netzteil anschließen

1. Öffnen Sie das Batteriefach der Wetterstation und legen Sie 6 Mignon-Batterien (LR6/AA) polrichtig entsprechend der Polungsmarkierung im Batteriefach in dieses ein. Schließen Sie das Batteriefach wieder.
   Schließen Sie dann das mitgelieferte 6-V-Netzteil an die DC-Buchse der Wetterstation an.
   Das Netzteil stellt in diesem Fall die Hauptstromversorgung dar und ist die Voraussetzung für eine kontinuierliche Display-Beleuchtung. Die Batterien dienen bei Netzbetrieb lediglich der Netzausfall-Überbrückung.
   Das Gerät ist auch allein mit Batterien betreibbar, dann muss die Display-Beleuchtung manuell aktiviert werden.

   Bitte beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter Batterien die Entsorgungshinweise am Schluss dieser Bedienungsanleitung.
   Setzen Sie nur hochwertige, auslaufgeschützte Alkaline-Batterien (LR6) ein.

4.1.2 Lokale Wettervorhersage- und Luftdruck-Einstellungen

Die Wetterstation verfügt über einen internen Luftdruck-Sensor, der die Basis für lokale Vorhersage-Anzeigen bildet.
Nach dem Einlegen der Batterien bzw. Netzteil-Anschluss sind die lokalen Grundeinstellungen für diesen Sensor in folgender Reihenfolge vorzunehmen:
Luftdruck-Einheit (mb/hPa/inHg) -> Aktueller Luftdruck, auf Meeresspiegel bezogen (relativer Luftdruck) -> lokale Wetterlage.

1. Die jeweils vorzunehmende Einstellung blinkt im Display. Benutzen Sie die Pfeiltasten (▲/▼) zur Einstellung und die Taste „BARO" zur Bestätigung der jeweiligen Einstellung:
   - Die in Mitteleuropa übliche Einheit ist hPa
   - Den relativen aktuellen Luftdruck Ihres Standorts erfahren Sie auf Wetterdienst Seiten im Internet.
   - Zur Einstellung der aktuellen, lokalen Wetterlage stehen Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

Sonnig | Leicht bedeckt | Bedeckt | Regen | Stürmisch

Sie können diese Einstellungen jederzeit erneut vornehmen, indem Sie die Taste „BARO" für ca. 3 Sek. drücken.

4.2. Funk-Sensor

1. Öffnen Sie das Batteriefach des Funk-Sensors nach Lösen der Verschlussschraube und legen Sie 2 Mikro-Batterien (LR03/AAA) polrichtig entsprechend der Polungsmarkierung im Batteriefach in dieses ein.
   Stellen Sie für den ersten Funk-Sensor den Kanal 1, für die zwei möglichen weiteren Sensoren entsprechend die Kanäle 2 bzw. 3 ein.

   Bitte beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter Batterien die Entsorgungshinweise am Schluss dieser Bedienungsanleitung.
   Setzen Sie nur hochwertige, auslaufgeschützte Alkaline-Batterien (LR03) ein.

2. Platzieren Sie die Wetterstation so, dass sie sich nicht zu nahe an Metallgegenständen oder elektromagnetischen Strahlungsquellen wie Mobil- und Drahtlostelefonen, Monitoren, Elektromotoren , Computern usw. befindet.
3. Drücken Sie für ca. 3 Sek. (bis ein Signalton ertönt) die Taste „Channel/Search" an der Wetterstation. Jetzt sucht die Wetterstation den Funk-Sensor. Dabei blinkt das Kanal-Symbol links oben im Display.
4. Drücken Sie die Taste „TX" im Batteriefach des Funk-Sensors, um ein Sendesignal auszulösen. Schließen Sie das Batteriefach.
   Hat die Wetterstation das Signal des Funk-Sensors empfangen, erscheint im Display links oben die Kanalbezeichnung des empfangenen Sensors, z. B. „CH1".

4.3. PC-Programm installieren

Systemvoraussetzung: Freier USB-Port, Betriebssystem MS Windows 2000/XP/Vista

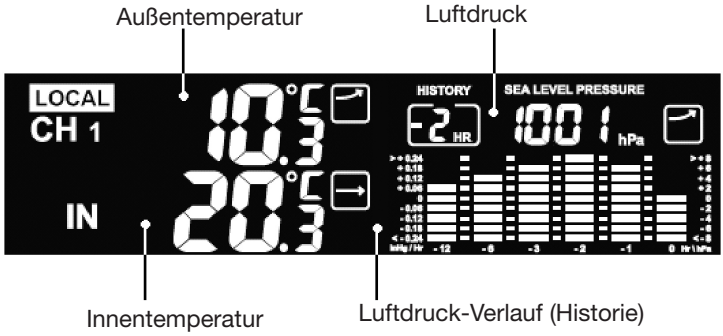
1. Öffnen Sie das Batteriefach des PC-Funksenders und legen Sie dort 3 Mikro-Batterien (LR03/AAA) polrichtig entsprechend der Polungsmarkierung im Batteriefach in dieses ein. Schließen Sie das Batteriefach.
2. Schließen Sie den PC-Funksender über das USB-Kabel an einen freien USB-Port des PC an.
3. Stellen Sie eine Internet-Verbindung auf dem PC her und installieren Sie das PC-Programm durch Start der Datei „INSTALL.EXE" (bzw. NIS01_INSTALL.EXE) von der mitgelieferten CD-ROM.
   Voraussetzung für die Installation ist das Vorhandensein des Microsoft.NET System-Treibers im Betriebssystem.
   Ist dieser Treiber nicht vorhanden, leitet Sie das Installationsprogramm zum Download dieses Treibers aus dem Internet.
4. Nach Abschluss der Installation und Start des Programms wählen Sie im Home-Weather-Display zunächst die Option „SETTING" und dann die Option „SET LOCATION" an.
   Hier geben Sie Ihren Standort (Kontinent, Land, Bundesland, nächste größere Stadt) in die erscheinende Maske ein. Nach Betätigen des Buttons „Save" erscheinen die Wetterdaten für die nächsten 4 Tage.
   Warten Sie, bevor Sie fortfahren, auf das vollständige Erscheinen der Wetterdaten im PC-Programmfenster.
   Weitere Erläuterungen zum PC-Programm finden Sie im Kapitel „PC-Programm".

5. Platzieren Sie die Wetterstation so, dass sie sich nicht zu nahe an Metallgegenständen oder elektromagnetischen Strahlungsquellen wie Mobil- und Drahtlostelefonen, Monitoren, Elektromotoren , Computern usw. befindet.
   Wir empfehlen, die erste Verbindung zunächst mit einem Abstand von ca. 0,5 m zwischen Station und PC-Funksender aufzubauen. Später kann die Station frei innerhalb des Sendebereichs des PC-Funksenders aufgestellt werden.
   Bei mangelndem Empfang verringern Sie ggf. die Entfernung zum PC-Funksender.
6. Drücken Sie dann mehrmals die Taste „PC SEARCH" an der Wetterstation, bis das Empfangs-Icon ( ) im linken, unteren Anzeigefeld blinkt.
7. Drücken Sie nun die Taste „TRANSMIT" am PC-Funksender, um die Funkverbindung herzustellen.
8. Ist die Funkverbindung stabil, erscheint das Empfangs-Icon stabil und mit voller Feldstärke: .
9. Es kann nun 10 Minuten bis zu einer Stunde dauern, bis alle Wetterdaten empfangen und übertragen sind und komplett angezeigt werden.

Bitte beachten:
Erfolgt nach 1 Stunde keine vollständige Datenanzeige auf dem Display der wetterstation, so verkürzen Sie den Abstand zwischen Wetterstation und PC-Funksender. Platzieren Sie den PC-Funksender möglichst weit von PC und PC-Monitor entfernt.
Wiederholen Sie dann die Anmeldeprozedur (6-9).
Bei anhaltender Empfangsstörung entfernen Sie die Batterien aus dem PC-Funksender, sowie das USB-Kabel. Legen Sie die Batterien wieder ein, stecken Sie das USB-Kabel wieder ein und wiederholen Sie dann die Anmeldeprozedur (6-9).

5. Anzeigen, Bedienung

5.1. Lokale Wetterdaten



1. Innen-/Außentemperatur
- Zur Einstellung der Anzeigeeinheit drücken Sie die Taste C/F.
- Zur Auswahl des Außensensors drücken Sie die Taste „CHANNEL SEARCH" jeweils kurz. Die Auswahl erfolgt in der Reihenfolge: CH 1, CH 2, CH 3 und automatisches Durchschalten ( ) der drei möglichen Kanäle.

· Zur Suche nach einem Funk-Sensor, z. B. nach Inbetriebnahme eines weiteren Sensors (insgesamt bis zu 3 möglich) drücken Sie die Taste „CHANNEL SEARCH" länger (für ca. 3 Sek.). Siehe dazu auch Kapitel 4.2.
· Die Pfeile rechts neben den Temperaturanzeigen zeigen die jeweilige Temperaturtendenz an.
· Die Innentemperatur-Messung erfolgt über einen internen Temperatursensor.

2. Luftdruck und lokale Wettervorhersage

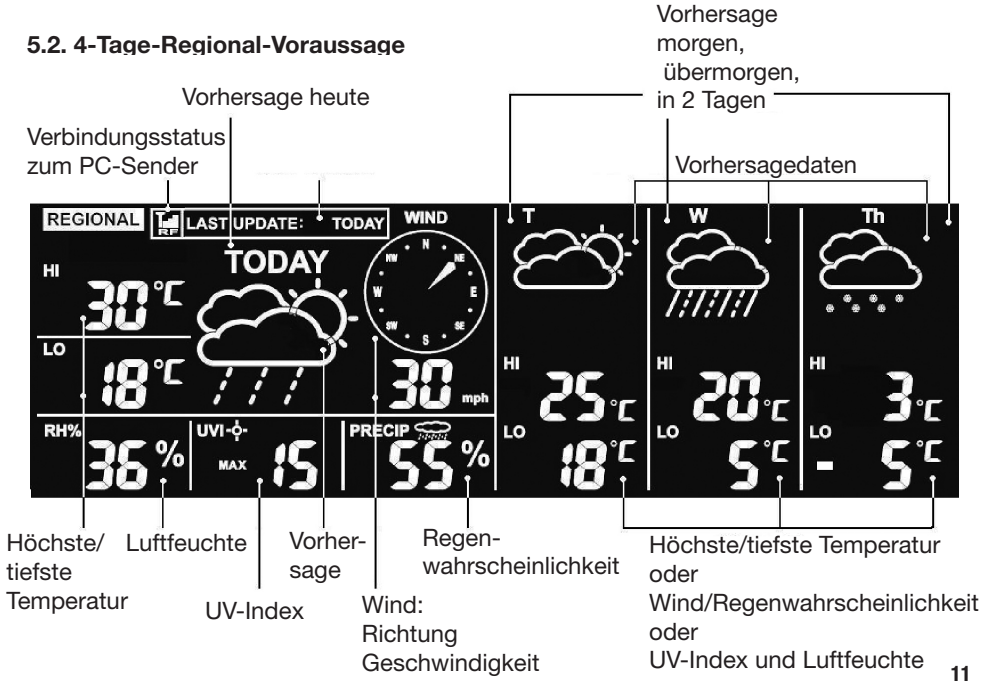
· Die Luftdruckmessung erfolgt über einen internen Sensor
· Zur Anzeige des Luftdruckverlaufs im Bereich der letzten 0 Stunden (d.h. aktueller Luftdruck) bis 12 Stunden drücken Sie wiederholt die Taste „BARO". Der aktuell angezeigte Zeitraum der Historie wird im Feld „HISTORY" angezeigt.
· Für die Einstellung der Anzeigeeinheit, des relativen Luftdrucks am Standort sowie der aktuellen Wetterlage drücken Sie die Taste „BARO" länger. Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Pfeiltasten, bestätigen Sie jede Einstellung mit der Taste „BARO". Siehe dazu auch Kapitel 4.1.2.

Bitte beachten!

Die lokale Wettervorhersage ist eine Ersatzanzeige für die per Internet geladene Wettervorhersage. Sie erscheint erst im linken, unteren Anzeigefeld, wenn die Station mehr als 10 Tage keine Internet-Daten erhalten hat. Als Markierung erscheint hier statt „REGIONAL" der Schriftzug „LOCAL". Somit ist die Station auch ohne Internetverbindung funktionsfähig und arbeitet wie eine normale Wetterstation.

· Die Trendanzeige rechts oben zeigt den aktuellen Trend des Luftdruckverlaufs.

5.2. 4-Tage-Regional-Voraussage



1. Vorhersage

- Solange Ihr PC online ist und die Funkverbindung zwischen PC-Funksender und Wetterstation funktioniert, werden die Vorhersagedaten automatisch aktualisiert.
- Die Regional-Vorhersage erfolgt mit 28 unterschiedlichen Wettersymbolen:

PC-Anzeige	Anzeige Station	Beschreibung
		Tag: Sonnig, Nachts: klar
		Leicht bewölkt
		Leicht bewölkt, leichter Regen
		Leicht bewölkt, leichter Graupel
		Leicht bewölkt, leichter Schneefall
		Leicht bewölkt, Schauerwetter
		Leicht bewölkt, Graupelschauer
		Leicht bewölkt, Schneeschauer
		Leicht bewölkt, Gewittergefahr
		Vorwiegend bewölkt
		Vorwiegend bewölkt leichter Regen
		Vorwiegend bewölkt leichter Graupel
		Vorwiegend bewölkt leichter Schnellfall
		Vorwiegend bewölkt Regenschauer
		Vorwiegend bewölkt Graupelschauer
		Vorwiegend bewölkt Schneeschauer

		Vorwiegend bewölkt Gewitter
		Bedeckt
		Bedeckt, leichter Regen
		Bedeckt, leichter Graupel
		Bedeckt, leichter Schneefall
		Bedeckt, Schauerwetter
		Bedeckt, Graupelschauer
		Bedeckt, Schneeschauer
		Bedeckt, Regen
		Bedeckt, Graupel
		Bedeckt, Schneefall
		Bedeckt, Gewitter

Bitte beachten!

Wenn die Station mehr als 10 Tage keine Internet-Daten erhalten hat, erscheint statt der regionalen die lokale Vorhersage. Als Markierung erscheint hier statt „REGIONAL" der Schriftzug „LOCAL". Siehe auch S. 11 (2.)

2. Vorhersage höchste/niedrigste Temperatur

- Zur Umschaltung der Anzeigeeinheit (°C/°F) drücken Sie die Taste „C/F".
- Zur Anzeige der erwarteten höchsten und tiefsten Temperaturen der nächsten 3 Tage drücken Sie die Taste „MODE" so oft, bis die Temperaturen angezeigt werden (markiert mit Hi/Lo).

3. Vorhersage durchschnittliche Luftfeuchte

- Die Anzeige erfolgt als durchschnittliche relative Luftfeuchte in Prozent: RH%
- Zur Anzeige der erwarteten Luftfeuchte der nächsten 3 Tage drücken Sie die Taste „MODE" so oft, bis die Luftfeuchte angezeigt wird (markiert mit RH%).

4. Vorhersage Regenwahrscheinlichkeit

- Die Anzeige erfolgt als Regenwahrscheinlichkeit in Prozent (PRECIP)
- Zur Anzeige der erwarteten Regenwahrscheinlichkeit der nächsten 3 Tage drücken Sie die Taste „MODE" so oft, bis die Regenwahrscheinlichkeit angezeigt wird (markiert mit „PRECIP").

5. Vorhersage Maximalwert UV-Index

- Die Anzeige erfolgt als Index nach untenstehender Aufstellung (UVI)
- Zur Anzeige der erwarteten UV-Index-Werte der nächsten 3 Tage drücken Sie die Taste „MODE" so oft, bis die UV-Index-Werte angezeigt werden (markiert mit „UVI").

UVI 1...2	Niedriger UV-Wert. Für normale Personen keine Gefahr
UVI 3...5	Mittlerer UV-Wert. Mittleres Risiko für UV-Schäden bei direkter und ungeschützter Sonnenbestrahlung
UVI 6...7	Hoher UV-Wert. Erhöhtes Risiko für UV-Schäden bei direkter und ungeschützter Sonnenbestrahlung
UVI 8...10	Sehr hoher UV-Wert. Hohes Risiko für UV-Schäden bei direkter und ungeschützter Sonnenbestrahlung
UVI 11...15	Maximaler UV-Wert. Extrem hohes Risiko für UV-Schäden bei direkter und ungeschützter Sonnenbestrahlung

6. Durchschnittliche Windgeschwindigkeit und Hauptwindrichtung

- Die Anzeige erfolgt als durchschnittliche Geschwindigkeit und Hauptwindrichtung im Anzeigefeld „WIND".
- Zur Anzeige der erwarteten Wind-Werte der nächsten 3 Tage drücken Sie die Taste „MODE" so oft, bis die Wind-Werte angezeigt werden (markiert mit „WIND").
- Die Anzeige der Windrichtung erfolgt in 16 Stufen entsprechend der Kompassanzeige. Beispiele: N = Nord, S = Süd, NW = Nord-West, SSW = Süd-Süd-West. Keine Anzeige: Windstille
- Die Windgeschwindigkeitsanzeige kann mit der Taste „WIND" umgeschaltet werden: km/h, m/s, Knoten oder mph

7. Funk-Empfangsanzeige für PC-Funksender

- Das Empfangsanzeige-Icon zeigt ständig den Status und die Qualität des Funkempfangs der Internet-Daten an.
  Dies erfolgt in den folgenden drei Stufen:

Wetterstation ist synchronisiert mit dem PC-Sender und empfängt die Wetterdaten vom PC.

Blinken signalisiert, dass die Wetterstation versucht, sich mit dem PC-Sender zu synchronisieren. Sie sucht nach dem Sendesignal.

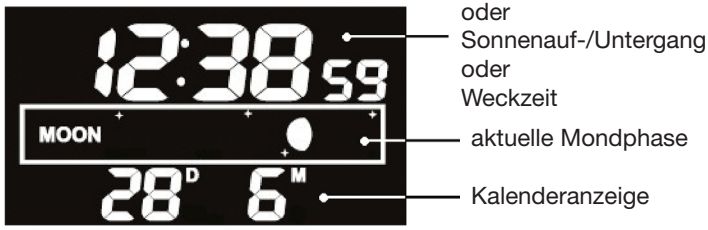
Kein Empfang. Siehe dazu Kapitel 4.3.

8. Voraussage-Update-Anzeige

· Die Anzeige „Last Update" zeigt an, wann zuletzt die Daten mit dem Internet synchronisiert wurden, z.B.:
LAST UPDATE: TODAY - letztes Update heute erfolgt
LAST UPDATE: -1 DAY - letztes Update gestern erfolgt
usw.

· Ist mehr als 10 Tage keine Aktualisierung per Internet erfolgt, erscheint die Anzeige: „LAST UPDATE: --DAY". Dann erscheint statt der regionalen Wettervorhersage (REGIONAL) das Symbol für die lokale Wettervorsage (LOCAL). Alle weiteren Werte erscheinen nicht (Anzeige „--"), bis wieder Daten aus dem Internet vorliegen.

5.3. Zeitanzeige-Feld



1. Uhrzeit

· Die Uhr stellt sich automatisch, sobald eine Verbindung zum Internet hergestellt ist. Ohne Internet-Verbindung läuft die Uhr als normale Quarzuhr und es kann zu geringen Zeitabweichungen kommen.
· Bei Bedarf sind über das PC-Programm („TIME OFFSET") abweichende Zeitzonen (± 0,5/1/1,5/2 Std.) einstellbar.
· Wollen Sie das Anzeigeformat der Uhrzeit und des Kalenders umstellen, so drücken Sie die Taste „CLOCK" für ca. 3 Sek. (bis ein Quittungston ertönt) und stellen zunächst das Zeitanzeigeformat (12/24 Std.) mit den Pfeiltasten ein.

Drücken Sie zur Bestätigung kurz die Taste „CLOCK".
Jetzt blinkt die Kalenderanzeige.
Stellen Sie das gewünschte Anzeigeformat (Tag/Monat oder Monat/Tag) mit den Pfeiltasten ein.
Drücken Sie zur Bestätigung kurz die Taste „CLOCK".

2. Sonnenaufgang/Sonnenuntergang

· Drücken Sie die Taste „CLOCK" wiederholt kurz, bis die Icons für Sonnenaufgang (Sunrise) bzw. Sonnenuntergang (Sunset) mit den zugehörigen Zeiten erscheinen.

3. Weckzeit

· Drücken Sie die Taste „ALARM". Im Display erscheint das Alarm-Icon „AL" und es wird die eingestellte Weckzeit angezeigt.
· Drücken Sie die Taste „ALARM" nochmals, um den Wecker ein- und auszuschalten. Wenn der Alarm eingeschaltet ist, erscheint ein Glockensymbol.
· Zur Rückkehr zur Uhrzeitanzeige drücken Sie die Taste „CLOCK" kurz.
· Zur Weckzeiteinstellung drücken Sie die Taste „ALARM" für ca. 3 Sek. (bis der Quittungston ertönt). Stellen Sie dann die Stunden und Minuten mit den Pfeiltasten ein und bestätigen Sie jeweils die Eingabe mit kurzem Drücken der Taste „ALARM".
· Ertönt der Weckton, so können Sie diesen bis zum nächsten Tag abstellen, indem Sie die Taste „ALARM" kurz drücken.
Wollen Sie noch ein wenig schlummern, drücken Sie die Weckwiederholtaste oben auf dem Gerät (MODE/SNOOZE/LIGHT).

4. Mondphasenanzeige

· Die Mondphasenanzeige wird automatisch vom Kalender gesteuert.

5. Kalender

· Drücken Sie die Taste „CLOCK" wiederholt, um entweder die Sekundenanzeige oder die Wochentagsanzeige zu aktivieren.
· Die Kalenderanzeige kann wahlweise im Format Tag/Monat oder Monat/Tag erfolgen (siehe 1. Uhrzeit).

5.4. Displaybeleuchtung

· Solange das Netzteil angeschlossen ist, leuchtet die Displaybeleuchtung ständig.
· Bei Batteriebetrieb ist die Beleuchtung mit der Taste „MODE/SNOOZE/LIGHT" einzuschalten.

5.5. Batterie-Leer-Warnung

· Die Wetterstation zeigt eine leer werdende Batterie folgender Geräte mit einem Batterie-Icon an:

Wetterstation:	Neben dem Icon „IN" (Innentemperatur)
Funk-Sensor:	Unter dem CH-Icon
PC-Sender:	Unter der Empfangsanzeige

· Erscheint das jeweilige Icon, sind baldmöglichst die Batterien im jeweiligen gerät zu wechseln (siehe Kapitel 4).

5.6. PC-Sender

- Der PC-Sender verfügt über eine blaue Illuminationsbeleuchtung, die Sie nach Wunsch ein- und ausschalten können: Drücken Sie dazu die Taste „TRANSMIT” länger.
- Zur Herstellung der Datenverbindung zur Wetterstation drücken Sie die Taste „TRANSMIT” kurz.
- Achten Sie darauf, dass der PC-Sender über das USB-Kabel mit dem PC verbunden ist, ansonsten ist das PC-Programm nicht störungsfrei zu starten.

6. PC-Programm

Nach der Installation erscheint auf dem Desktop unten rechts eine kleine Menüleiste des Programms, die anzeigt, dass das Programm aktiv ist und Daten aus dem Internet bezieht. Voraussetzung hierfür ist eine aktive Internet-Verbindung des Rechners.
Ist der Rechner über einen Flatrate-Tarif ständig mit dem Internet verbunden, muss das Programm nach der ersten Einstellung nicht mehr bedient werden.

Erscheint das Programmmenü nicht, so ist die Verbindung zum Internet unterbrochen bzw. ein Verarbeitungsfehler aufgetreten. Starten Sie in diesem Fall das Programm neu.

6.1. Standort-Einstellung (Home Weather)

Klicken Sie, falls diese Option noch nicht wie oben gezeigt eingestellt ist, den Reiter „HOME WEATHER” an.

1. Einstellungen (SETTING)

- Klicken Sie den Button „SETTING” an.

· Im nun erscheinenden Menü „HOME LOCATION” wählen Sie nun aus den einzelnen Punkten die Zeitzone (TIME OFFSET, falls eine vom gewählten Standort abweichende Zeitanzeige erfolgen soll, Anwendung z.B. für Funkamateure, Normaleinstellung: 0 Hour), die gewünschte Temperatureinheit, die gewünschte Einheit der Windgeschwindigkeit, das Zeitanzeigeformat sowie das Kalenderformat aus:

· Klicken Sie dann den Button „SET LOCATION” oben rechts an.
· Im nun öffnenden Menü wählen Sie Kontinent, Land, Bundesland und die nächst liegende Stadt aus der angebotenen Liste an:

· Bestätigen Sie die Auswahl über den Button „SAVE”.
· Wollen Sie keine Änderungen vornehmen, klicken Sie den Button „Cancel” an.
· Verlassen Sie das Home-Location-Menü über den Button „SAVE” (Eingaben bestätigen) oder „CANCEL” (Menü ohne Änderungen verlassen).
· Sobald nun eine Verbindung des PC-Senders zur Wetterstation hergestellt ist, werden die Wetterdaten automatisch zur Wetterstation übertragen.

6.2. Manuelles Daten-Update (Update Forecast)

· Sie können jederzeit aktuelle Daten durch einen Klick auf den Button „UPDATE FORECAST” neu anfordern. So erhalten Sie u.U. detaillierter aktualisierte Daten, z. B. bei schnellen Wetteränderungen.

6.3. Manuell Daten zur Wetterstation senden (Send to Receiver)

- Sie können jederzeit die aktuell geladenen Daten über den Button „SEND TO RECEIVER” an die Wetterstation schicken.
  Beachten Sie dabei, dass die Aktualisierung in der Wetterstation zwischen 10 Minuten und 1 Stunde dauern kann.

6.4. Weitere Standorte auswählen

- Zusätzlich zum aktuellen Standort können Sie die Wetterdaten von bis zu vier weiteren Orten (CITY 1...4) über das PC-Programm laden und auf dem PC-Bildschirm ansehen.
  Diese Daten können nicht in die Wetterstation geladen werden!

- Wählen Sie einen der Reiter „CITY 1...4” an.

- Wählen Sie über den Button „SELECT LOCATION” das Eingabemenü an und geben Sie dort die Daten des gewünschten Standorts ein.
- Bestätigen Sie die Auswahl über den Button „SAVE”.
- Wollen Sie keine Änderungen vornehmen, klicken Sie den Button „Cancel” an.
- Über den Button „UPDATE FORECAST” können Sie jederzeit aktuelle Daten über den per Reiter ausgewählten Standort abfragen.

6.5. Anzeige schließen

- Die Programmanzeige wird über den Button „CLOSE” geschlossen. Das Programm bleibt dennoch aktiv (als Menü-Icon rechts unten im Windows-Desktop).

7. Problembehebung

Bei Problemen mit der Software und Datenübertragung kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Als Betriebssystem ist nur MS Windows 2000/XP/Vista nutzbar.
- Es ist eine Internet-Verbindung notwendig. Kontrollieren Sie dies durch probeweises Aufrufen von Internet-Seiten.
- Voraussetzung für die Installation des PC-Programms ist das Vorhandensein des Microsoft.NET System-Treibers im Betriebssystem. Ist dieser Treiber nicht vorhanden, leitet Sie das Installationsprogramm zum Download dieses Treibers aus dem Internet.
- Der PC-Sender muss über ein USB-Kabel an einen freien USB-Port des PCs angeschlossen und betriebsbereit sein.
- PC-Sender und Wetterstation müssen ordnungsgemäß mit Strom versorgt sein. Kontrollieren Sie über das Display der Wetterstation, ob die Batterien des PC-Senders und, falls die Wetterstation allein durch Batterien betrieben wird, auch die Batterien der Wetterstation noch voll sind. Erscheint bei einem der Geräte ein Batterie-Leer-Symbol, sind die jeweiligen Batterien zu ersetzen.
- Erscheint nach dem Start des PCs nicht das Programm-Icon rechts unten in der Windows-Statusleiste, starten Sie das Programm neu, nachdem Sie die Internetverbindung kontrolliert haben.
- Erscheinen auch nach 1 Stunde nach Beginn derdatenübertragung zur Wetterstation keine oder nur wenige Daten auf dem Display, so kontrollieren Sie anhand der Verbindungs-Anzeige der Wetterstation die Funkverbindung zum PC-Sender. Verringern Sie ggf. den Abstand zwischen PC-Sender und Wetterstation.
  Ist trotzdem keine Verbindung aufzubauen, so entfernen Sie das USB-Kabel und die Batterien aus dem PC-Sender und installieren Sie diesen erneut.
- Zeigt die Verbindungs-Anzeige eine ordnungsgemäße Verbindung an, es fehlen aber trotzdem Wetteradten des aktuellen Tages und der Folgetage, so war der PC für mehrere Tage nicht mit dem Internet verbunden. Verbinden Sie ihn mit dem Internet und nehmen Sie ggf. ein manuelles Update vor.
- Sind alle Vorhersagedaten außer UV-Index vorhanden, so war der PC mehr als einen Tag nicht mit dem Internet verbunden. Verbinden Sie ihn mit dem Internet und nehmen Sie ggf. ein manuelles Update vor.
- Weicht die Zeitanzeige mehr als eine halbe Stunde ab, so kontrollieren Sie die Offset-Einstellung im Settings-Menü.
- Ist Ihr Standort nicht in der angebotenen Städteliste, wählen Sie die nächst gelegene Stadt aus der Städteliste.
- Eine starke Internet-belastung kann den Datentransfer verlangsamen. Versuchen Sie ggf. später ein neues manuelles Update, z.B. in den späten Abendstunden oder am Morgen.

8. Bestimmungsgemäßer Einsatz, Wartung Haftungsausschluss, Sicherheitshinweise

- Der Hersteller bzw. Verkäufer dieser Wetterstation übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Werte und die Folgen, die sich daraus ergeben können.
- Der Hersteller bzw. Verkäufer hat keinen Einfluss auf die übertragenen Wetterdaten und -prognosen.
- Die Verwendbarkeit dieser Wetterstation hängt von der Betriebsbereitschaft der Übertragungsmedien ab, auf die der Hersteller bzw. Verkäufer keinen Einfluss hat. Ausfälle der Übertragungsmedien sind nicht ausgeschlossen. Sie stellen keinen Mangel des Gerätes dar.
- Diese Wetterstation ist für den Privatgebrauch als Indikator für das künftige Wetter vorgesehen. Die Voraussagen dieses Gerätes sind als Orientierungswerte zu sehen und stellen keine absolut genaue Voraussage dar.
- Diese Wetterstation ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug und enthält zerbrechliche und kleine Teile. Stellen Sie es so auf, dass es nicht von Kindern erreicht werden kann.
- Unsachgemäße Behandlung oder nicht autorisiertes Öffnen des Gerätes führt zum Verlust der Garantie.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch, das bei stärkerer Verschmutzung des Gerätes leicht angefeuchtet sein darf. Niemals Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen!

9. Entsorgungshinweise

Geräte nicht im Hausmüll entsorgen!
Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!

Batterieverordnung beachten!
Nach der Batterieverordnung sind Sie verpflichtet, verbrauchte oder defekte Batterien und Akkus an uns zurückzusenden oder an örtliche Geschäfte oder Batterie-Sammelstellen zurückzugeben.
Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

10. Technische Daten

Innentemperatur:
Bereich ..... 0 bis 50 °C
Auflösung ..... 0,1 °C

Außentemperatur (bis zu 3 Funk-Sensoren möglich):
Bereich: ..... - 20 °C bis 60 °C
Auflösung: ..... 0,1 °C

Systemvoraussetzungen: ..... MS Windows 2000/XP/Vista, USB-Port ab 1.1
Stromversorgung Station: ..... Netzteil 6,0 DC/6 x Batterie LR6/Mignon/AA
Stromversorgung PC-Sender. ..... 3 x Batterie LR03/Micro/AAA
Stromversorgung Funk-Sensor. ..... 2 x Batterie LR03/Micro/AAA
Funk-Reichweite:..... bis 100 m (Freifeld)
Interne Uhr:..... automatisch synchronisiert via Internet, Quarzstabilisiert
Abmessungen (B x H x T):
Station: ..... 195 x 114 x 28 mm
Funk-Sensor:..... 30 x 65 x 24 mm